



Universität Erfurt
Nordhäuser Strasse 63
99089 Erfurt

Stabsbereich ProUni - Qualitätsmanagement in Studium und Lehre

apl. Prof. Dr. Alexander Thumfart

(Persönlich)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr apl. Prof. Dr. Alexander Thumfart,

danke, dass Sie sich die Zeit nehmen, die Evaluationsergebnisse für Ihre folgende Lehrveranstaltung anzuschauen:

WS 2018 2040123

Die Konstruktion der Wirklichkeit und Symbolischer Interaktionismus.

Der Bericht soll Ihnen vor allem als Grundlage für ein Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden dienen. Ein solches Gespräch hat das Ziel, im Dialog mit den Studierenden die Lehrveranstaltung und die Evaluationsergebnisse zu reflektieren.

Die Lehrveranstaltung wurde von 39 Studierenden belegt, davon haben 12 Studierende (Rücklaufquote 30.77 %) an der Befragung teilgenommen.

Für Rückfragen und Anregungen wenden Sie sich bitte per Mail an evaluation@uni-erfurt.de. Gern helfen wir Ihnen weiter bei Verständnisfragen zum Bericht, bei der Interpretation der Ergebnisse und bei der Vor- und Nachbereitung der Feedbackgespräche.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Reimann, M.A.

Stabsbereich ProUni | QM in Studium und Lehre
Mitarbeiter Qualitätsmanagement/Evaluation
Universität Erfurt
Nordhäuser Str. 63
99089 Erfurt

VG 0110 | 210

T:

E: evaluation@uni-erfurt.de

W: www.uni-erfurt.de/qm-in-studium-und-lehre/

apl. Prof. Dr. Alexander Thumfart

Die Konstruktion der Wirklichkeit und Symbolischer Interaktionismus

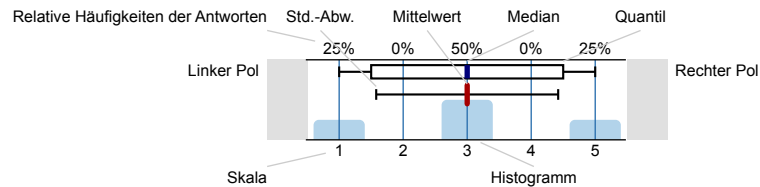
Teilnehmer = 39 / Rückläufer = 12 / Rücklaufquote = 30.77 %



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

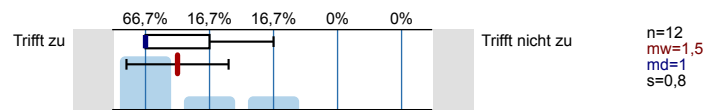
A. Angaben zur Person

Geschlecht

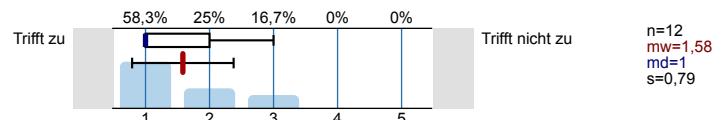


B. Konzeption

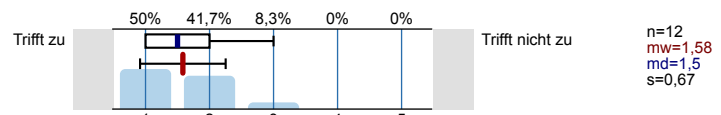
Die Lehrveranstaltung ist sinnvoll strukturiert.



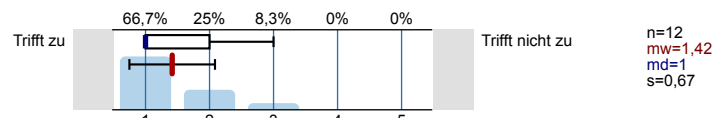
Die Lernziele der Lehrveranstaltung wurden von Anfang an klar gemacht.



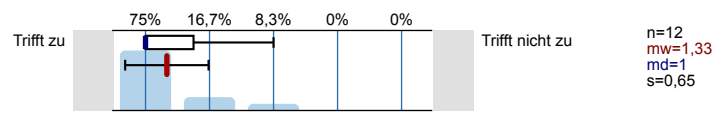
Die Relevanz der Lehrinhalte für das Studienziel ist ersichtlich.



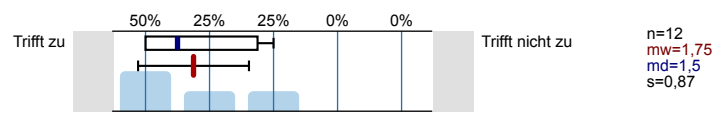
Zu Beginn jeder Sitzung gab es ausreichende Anknüpfungen an die vorhergehenden Sitzungen.



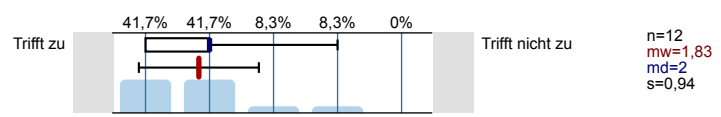
Die Lehrveranstaltung vermittelte nicht nur Einzelfakten, sondern auch Zusammenhänge.



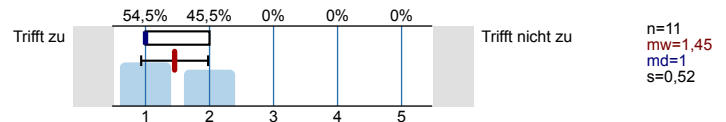
Bezüge zwischen Theorie und Praxis bzw. Anwendung wurden ausreichend hergestellt.



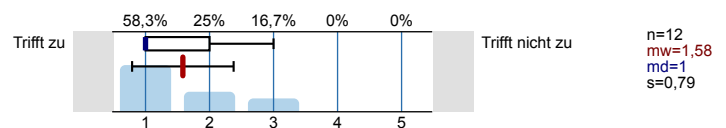
Der Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung der Themen war für mich angemessen.



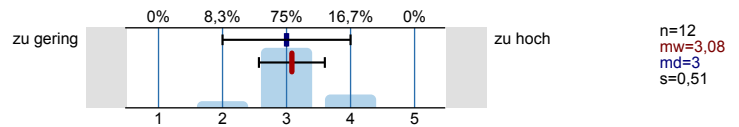
Nur falls Unterlagen angeboten wurden: Ihren Nutzen schätze ich als hoch ein.



In dieser Lehrveranstaltung habe ich nützliche Hinweise auf weiterführende Literatur erhalten.

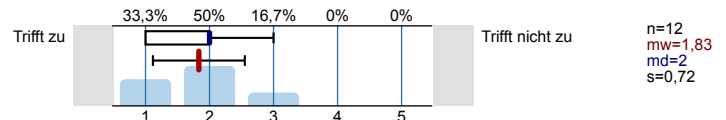


Den Schwierigkeitsgrad des in dieser Lehrveranstaltung behandelten Stoffes empfinde ich insgesamt als ...

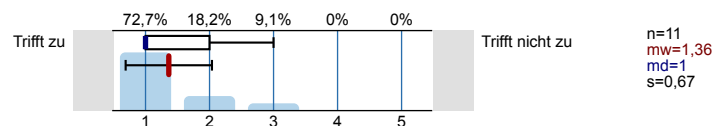


C. Umsetzung

Die/Der Lehrende verstand es, die Teilnehmenden zu motivieren.



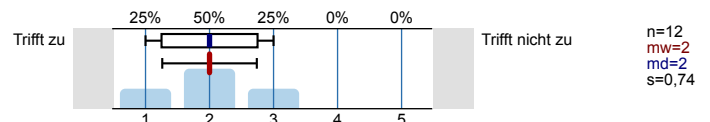
Die/Der Lehrende verhielt sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



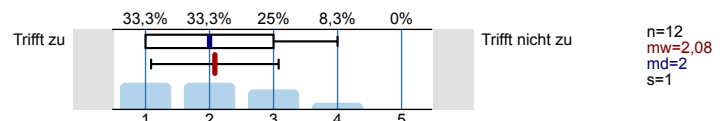
Es traten oft unnötige inhaltliche Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen auf.



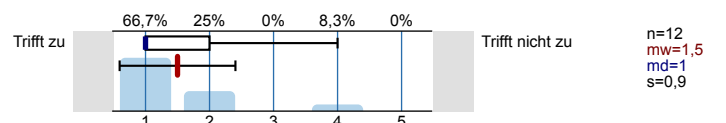
Die Arbeitsatmosphäre in dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als anregend.



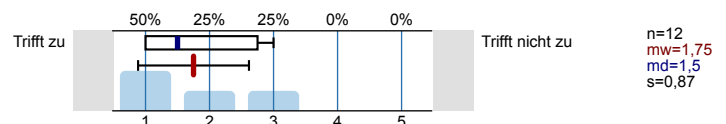
Verschiedene Lehrmethoden (z.B. Diskussionen, Gruppenarbeiten etc.) werden durch die Dozentin/den Dozenten sinnvoll eingesetzt.



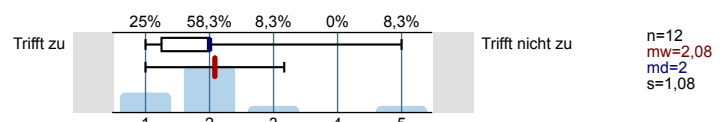
Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



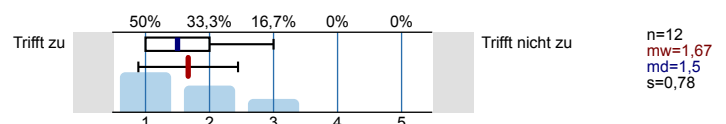
Die Diskussionsbeiträge der Studierenden waren von hoher Qualität



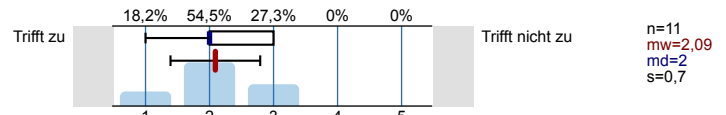
Die Qualität der Referate schätze ich als hoch ein.



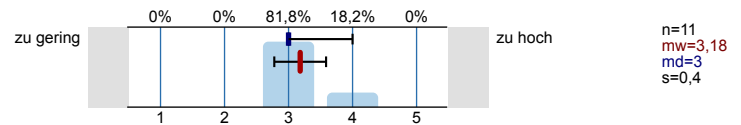
Die/Der Lehrende gab ausreichend erklärende Informationen zu den referierten Themen.



Mit der Betreuung meines Referates durch die Lehrende/den Lehrenden (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr zufrieden.

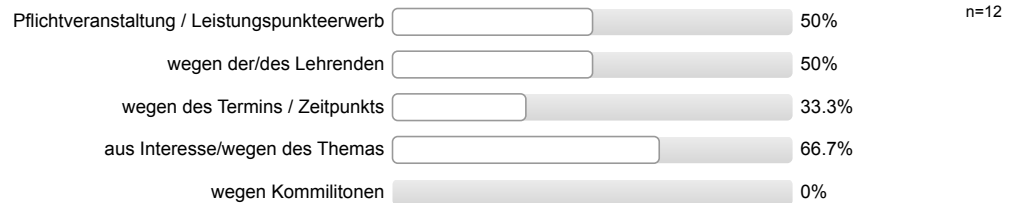


Den Anteil an studentischen Referaten an der Gesamtveranstaltung empfinde ich als ...



D. Zusammenfassende Beurteilung Lehrveranstaltung

Grund für den Besuch dieser Veranstaltung war: (Mehrfachnennungen sind möglich)



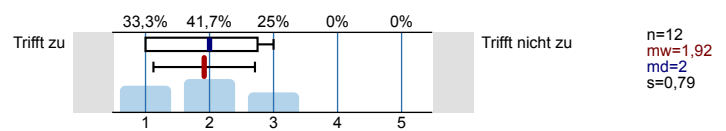
Konnten Sie bei der Belegung dieser Lehrveranstaltung aus mehreren Angeboten wählen?



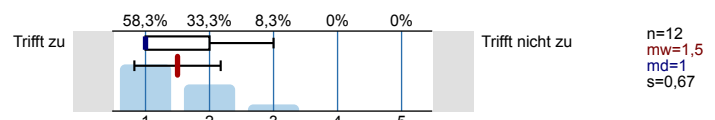
Haben Sie diese Lehrveranstaltung in einem früheren Semester schon einmal besucht?



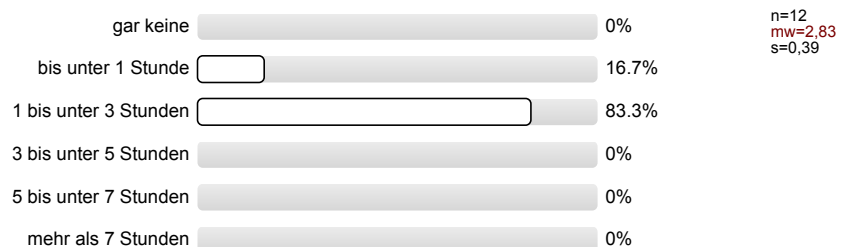
In Bezug auf die Lernziele und Ankündigungen für die Lehrveranstaltung empfinde ich den Lerneffekt der Lehrveranstaltung bisher als hoch.



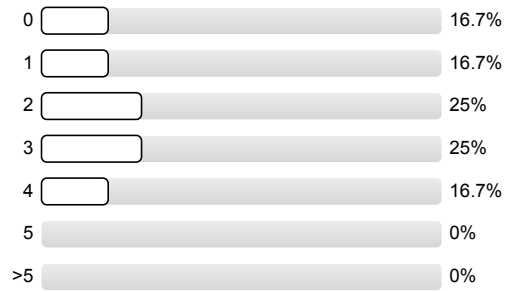
Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind lernförderlich.



Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich an Vor- und Nachbearbeitung für diese Lehrveranstaltung? (OHNE die Zeit der eigentlichen Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Studiennachweise bzw. Prüfung.)

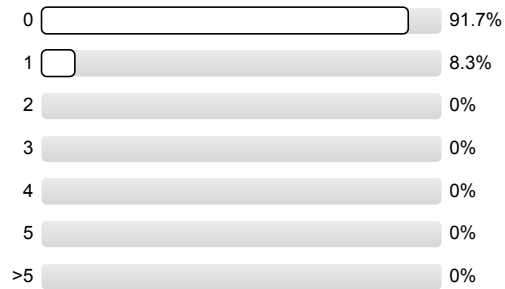


An wie vielen Sitzungen der Lehrveranstaltung haben Sie bisher NICHT teilgenommen?



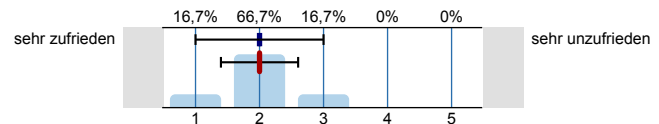
n=12
mw=2,08
s=1,38

Wie viele Sitzungen haben seitens der/des Lehrenden nicht stattgefunden und wurden nicht nachgeholt?



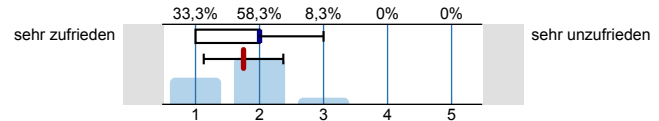
n=12
mw=0,08
s=0,29

Wie zufrieden sind Sie mit der Lehrveranstaltung insgesamt?



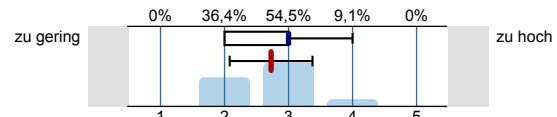
n=12
mw=2
md=2
s=0,6

Wie zufrieden sind Sie mit der Leistung der Lehrenden/ des Lehrenden?



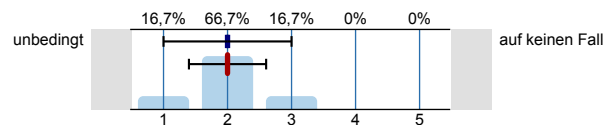
n=12
mw=1,75
md=2
s=0,62

Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



n=11
mw=2,73
md=3
s=0,65

Ich würde diese Lehrveranstaltung weiterempfehlen



n=12
mw=2
md=2
s=0,6

Profillinie

Teilbereich: Staatswissenschaftliche Fakultät

Name der/des Lehrenden: apl. Prof. Dr. Alexander Thumfart

Titel der Lehrveranstaltung: Die Konstruktion der Wirklichkeit und Symbolischer Interaktionismus
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

B. Konzeption

Die Lehrveranstaltung ist sinnvoll strukturiert.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,50	md=1,00	s=0,80
Die Lernziele der Lehrveranstaltung wurden von Anfang an klar gemacht.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,58	md=1,00	s=0,79
Die Relevanz der Lehrinhalte für das Studienziel ist ersichtlich.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,58	md=1,50	s=0,67
Zu Beginn jeder Sitzung gab es ausreichende Anknüpfungen an die vorhergehenden Sitzungen.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,42	md=1,00	s=0,67
Die Lehrveranstaltung vermittelte nicht nur Einzelfakten, sondern auch Zusammenhänge.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,33	md=1,00	s=0,65
Bezüge zwischen Theorie und Praxis bzw. Anwendung wurden ausreichend hergestellt.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,75	md=1,50	s=0,87
Der Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung der Themen war für mich angemessen.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,83	md=2,00	s=0,94
Nur falls Unterlagen angeboten wurden: Ihren Nutzen schätze ich als hoch ein.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=11	mw=1,45	md=1,00	s=0,52
In dieser Lehrveranstaltung habe ich nützliche Hinweise auf weiterführende Literatur erhalten.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,58	md=1,00	s=0,79

Den Schwierigkeitsgrad des in dieser Lehrveranstaltung behandelten Stoffes empfinde ich insgesamt als ...	zu gering					zu hoch	n=12	mw=3,08	md=3,00	s=0,51
---	-----------	--	--	--	--	---------	------	---------	---------	--------

C. Umsetzung

Die/Der Lehrende verstand es, die Teilnehmenden zu motivieren.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,83	md=2,00	s=0,72
Die/Der Lehrende verhielt sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=11	mw=1,36	md=1,00	s=0,67
Die Arbeitsatmosphäre in dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als anregend.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=2,00	md=2,00	s=0,74
Verschiedene Lehrmethoden (z.B. Diskussionen, Gruppenarbeiten etc.) werden durch die Dozentin/ den Dozenten sinnvoll eingesetzt.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=2,08	md=2,00	s=1,00
Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,50	md=1,00	s=0,90
Die Diskussionsbeiträge der Studierenden waren von hoher Qualität	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,75	md=1,50	s=0,87
Die Qualität der Referate schätze ich als hoch ein.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=2,08	md=2,00	s=1,08
Die/Der Lehrende gab ausreichend erklärende Informationen zu den referierten Themen.	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=12	mw=1,67	md=1,50	s=0,78
Mit der Betreuung meines Referates durch die Lehrende/den Lehrenden (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr	Trifft zu					Trifft nicht zu	n=11	mw=2,09	md=2,00	s=0,70

Den Anteil an studentischen Referaten an der Gesamtveranstaltung empfinde ich als ...

zu gering



zu hoch

n=11 mw=3,18 md=3,00 s=0,40

D. Zusammenfassende Beurteilung Lehrveranstaltung

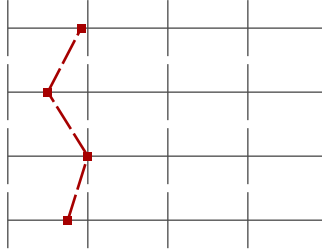
In Bezug auf die Lernziele und Ankündigungen für die Lehrveranstaltung empfinde ich den Lerneffekt der Lehrveranstaltung bisher als hoch.

Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind lernförderlich.

Wie zufrieden sind Sie mit der Lehrveranstaltung insgesamt?

Wie zufrieden sind Sie mit der Leistung der Lehrenden/ des Lehrenden?

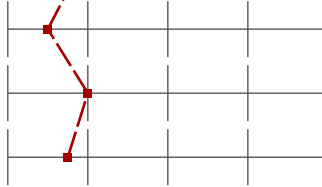
Trifft zu



Trifft nicht zu

n=12 mw=1,92 md=2,00 s=0,79

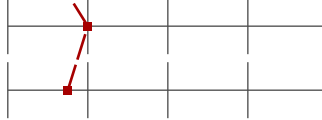
Trifft zu



Trifft nicht zu

n=12 mw=1,50 md=1,00 s=0,67

sehr zufrieden



sehr unzufrieden

n=12 mw=2,00 md=2,00 s=0,60

sehr zufrieden



sehr unzufrieden

n=12 mw=1,75 md=2,00 s=0,62

Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...

zu gering



zu hoch

n=11 mw=2,73 md=3,00 s=0,65

Ich würde diese Lehrveranstaltung weiterempfehlen

unbedingt



auf keinen Fall

n=12 mw=2,00 md=2,00 s=0,60

Auswertungsteil der offenen Fragen

C. Umsetzung

Wenn ja, mit welchen?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

E. Offene Felder

Besonders gut gefallen an dieser Lehrveranstaltung hat mir ...

- Das Format der vorgetragenen Statements mit nachfolgender Diskussion.
- Das Lern- und Arbeitsklima während des Seminars sowie der Enthusiasmus des Dozenten.
- Das freie diskutieren gefallen

Anregen würde ich ...

- Deutliche Absprache und klarstellen wer wann mit dem Statement an der Reihe ist.
- Es hätte mir persönlich geholfen, die Theorie des Symbolischen Interaktionismus in der sozialwissenschaftlichen Theorienvielfalt genauer zu verorten.
- Ich würde mir mehr Feedback zu den Redebeiträgen wünschen, weil mir manchmal nicht klar war ob ein gebrachtes Argument richtig/vertretbar war aus der Perspektive des Symbolischen Interaktionismus.
Die Anforderungen an die Statments waren eigentlich klar vormuliert, leider wurden manche Referate mehr zu einer Nacherzählung des Textes. Eine Rückmeldung über die Referatsleistung könnte vielleicht zukünftig die Qualität erhöhen.